

Hessischer Landtag · 20. Wahlperiode · 103. Sitzung · 11. Mai 2022
Dritte Lesung Gesetzentwurf Landesregierung Gesetz zur Änderung des Hessischen
Lehrerbildungsgesetzes und anderer schulrechtlicher Vorschriften – Drucks. 20/8372 zu
Drucks. 20/8096 zu Drucks. 20/6847 –

https://youtu.be/9WY_OWnaYI?t=1010

Sehr geehrter Herr Präsident, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Novelle des Lehrkräftebildungsgesetzes macht insgesamt einen gereiften Eindruck. Sie stellt eine Modernisierung der Aus- und Fortbildung hessischer Lehrkräfte dar.

Es gibt viel Positives wie die Querschnittsthemen, die sich durch alle drei Phasen der Lehrkräftebildung ziehen. In Wahlpflichtmodulen eröffnen sie Chancen, sich nach jeweilig individuellen Interessen professionalisieren zu können. Im Pflichtteil bilden sie Anforderungen an den Beruf ab. Orientiert am Alltag von Lehrkräften, finden die Bildungssprache Deutsch, die Integration von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher Herkunft, die Inklusion, die Medienbildung, die Digitalisierung, die sozialpädagogische Förderung, die berufliche Orientierung sowie der Ganzttag eine feste Verankerung.

Das wissenschaftliche Studium steht neben einem erweiterten Praxisbezug und sowohl im Grundpraktikum als auch im verpflichtenden Praxissemester eröffnen sich frühzeitig umfassende, stets begleitete Möglichkeiten, um den Herausforderungen des Berufs gewachsen zu sein.

Eigene Kompetenzen können herausgearbeitet und gestärkt werden. Hier schließt das phasenübergreifende Portfolio an, mit einer beständigen Dokumentation und Reflexion der eigenen Kompetenzentwicklung.

Das Prinzip des lebenslangen Lernens erfährt Anschub; und Studierende werden für Weiterbildungsmaßnahmen begeistert. Das geht in die richtige Richtung: denn, wer selbst für seine Sache brennt, kann Feuer in anderen entfachen.

Zusätzlich erlangen Studierende Sicherheit über die Qualität und Vergleichbarkeit ihrer Studienergebnisse, über die Einführung zentraler Abschluss- und Aufgabenstellungen unter Beibehaltung der ersten und zweiten Staatsprüfung.

Alles in allem: Man ist auf einem guten Weg. Hessische Lehrkräfte sind gegenüber sich verändernden Anforderungen und Herausforderungen qualitativ gerüstet, und ihre Professionalisierung wird durch die Novelle gestärkt. Vielen Dank.